



Red Hat verbessert Performance von Sabre Holdings Travelocity zu einem Bruchteil der früheren Kosten

Führender Anbieter der Reise-Industrie nutzt Red Hat Enterprise Linux als Standard-Betriebssystem für seine IT-Infrastruktur, Linux-System bietet genug Performance für zehntausende Transaktionen pro Sekunde

MÜNCHEN – 22. August 2008 – Sabre Holdings greift auf Red Hat-Lösungen zurück, um die Performance, Systemstabilität und Skalierbarkeit seiner geschäftskritischen offenen Systeme zu verbessern. Der Konzern ist führender Anbieter von Reise-Marketing- und -Vertriebslösungen und ist gleichzeitig Stammhaus von Travelocity, Sabre Travel Network und Sabre Airline Solutions. Benchmarking-Tests bei Sabre ergaben, dass Red Hat Enterprise Linux auf Intel-Prozessoren dreimal schneller läuft als proprietäre Unix/RISC-Lösungen, und dies nur zu einem Bruchteil der Kosten.

Sabre Holdings hat seine bislang proprietären Informationstechnologien durch Open Source-Anwendungen ersetzt, um die IT-Infrastruktur hinsichtlich Stabilität, Performance und Wirtschaftlichkeit verbessern und den Kunden einen zuverlässigen Service bieten zu können. Nach der intensiven Prüfung von branchenführenden Linux-Angeboten, entschied sich der Konzern für Red Hat. Der Anbieter von Open Source-Technologien konnte vor allem durch seine Marktführerschaft und die umfangreichen Support-Angebote überzeugen. Durch Red Hat profitiert Sabre auch von der Entwickler-Community. Diese stellt zuverlässige und durchgängige Updates bereit, die in Echtzeit in bestehende Systeme integriert werden können.

„Wir betreiben den weltweit größten Reise-Vertriebs-Service. Deshalb müssen unsere Lösungen der wahrscheinlich größtmöglichen Kapazitätsauslastung standhalten: So registrieren wir in Hochzeiten bis zu 32.000 Transaktionen pro Sekunde, müssen rund um die Uhr verfügbar sein und eine nahezu uneingeschränkte Betriebszeit aufweisen. Schließlich ist immer irgendwo auf der Welt gerade Hauptgeschäftszeit“, sagt Robert Wiseman, Chief Technology Officer bei Sabre Holdings. „Es gibt wahrscheinlich nur wenige Systeme, die eine größere Belastbarkeit erfordern. Mit Red Hat können wir die unsere Lösungen noch stärker und intelligenter gestalten und dabei gleichzeitig an unserer globalen Kundschaft ausrichten.“

„Sabre Holdings hat sich für die IT-Lösung von Red Hat entschieden, weil wir mit ihr unsere Geschäftsprozesse am effektivsten bestreiten können. Die Travelocity-Kunden nutzen unseren Service, weil er ihnen Mehrwert bietet und schnell, preiswert und visuell gut aufbereitet ist. Das Betriebssystem, das alldem zu Grunde liegt, interessiert sie dabei weniger“, sagt Josh Hartmann, Chief Technology Officer bei Travelocity. „Red Hat liefert unseren Kunden ein anspruchsvolles und ansprechendes Nutzererlebnis, ohne dass diese davon etwas mitbekommen. Und genauso sollte es ja auch sein.“

Sabre setzt Red Hat Enterprise Linux 5 bislang auf tausenden von HP x86 Servern ein, die pro Sekunde zehntausende Transaktionen von Millionen Online-Kunden bewältigen müssen. Der Konzern plant ferner, den Einsatz der Lösungen noch auszuweiten. So stellt Sabre momentan



sämtliche Server des vor zwei Jahren übernommenen, europäischen Online-Reiseanbieters last-minute.com auf Red Hat Enterprise Linux 5 um.

Sabre konnte mit Red Hat Enterprise Linux seine IT-Architektur, bestehend aus tausenden Systemen weltweit, über alle drei IT-Infrastrukturen des Unternehmens hinweg standardisieren. „Red Hat Enterprise Linux ist jetzt Unternehmensstandard. Von nun an müssen alle neuen Systeme auf Red Hat Enterprise Linux laufen“, sagt Wiseman.

Seit der Implementierung von Red Hat Enterprise Linux konnte Sabre bereits eine höhere Systemstabilität, niedrigere Kosten, sowie eine verbesserte Performance und Skalierbarkeit verzeichnen. Der Konzern ist schon lange für seine Innovationsstärke bekannt. InformationWeek zählte das zentrale Reservierungssystem von Sabre – einst das erste seiner Art – zu den Top 10 der besten Software aller Zeiten. Die Techniker des Konzerns berücksichtigen bei ihrer Arbeit vor allem auch reale Geschäftsprobleme. Dies gilt für sämtliche Entwicklungsbereiche – für automatisierte Reservierungs- und Yield-Management-Systeme, die Entwicklung neuer Geschäftszweige wie Online-Reisebuchungen, die Buchung von Geschäftsreisen im Internet oder für andere gängige Angebote der Reisebranche. Darüber hinaus wickelt Sabre Check-In-Prozesse an Flughäfen ab, entwickelt für Hotels neue Kundenbeziehungsmanagement-Konzepte und erschließt Einnahmequellen für Online-Buchungen.

„Die Reise-Industrie ist weltweit der größte Wirtschaftssektor. Global betrachtet, ist eine von zehn Personen in dieser Branche beschäftigt. Bei unseren geschäftskritischen offenen Systemen vertrauen wir ganz auf Red Hat. Mit der Systemstandardisierung auf Red Hat Enterprise Linux können wir uns nun voll und ganz auf unser Kerngeschäft konzentrieren“, sagt Wiseman. „Bei der Entwicklung von Sabre Holdings IT-Strategien berücksichtigen wir Red Hat als langfristigen Partner. Dies vor allem wegen seiner Marktführerschaft in der Open Source-Community.“

Beim Ausbau der IT-Architektur prüft Sabre Holdings auch weitere Lösungen des Open Source-Anbieters und evaluiert derzeit Red Hats integrierte Virtualisierungstechnologie.

Über Sabre Holdings Corporation:

Sabre Holdings, einer der weltweit führenden Anbieter der Reise-Industrie, ist spezialisiert auf den Vertrieb von Reiseprodukten und die Entwicklung von branchenspezifischen Distributions- und Technologielösungen. Mit seinen Tochterunternehmen Travelocity, Sabre Travel Network und Sabre Airline Solutions unterstützt der Konzern Reisende und Reisebüros genauso wie Unternehmen und Behörden. Der Konzern mit Hauptsitz in Southlake, Texas/USA, beschäftigt derzeit ungefähr 9.000 Mitarbeiter in 59 Ländern. Sabre Holdings ist im Besitz der Private-Equity-Firmen Silver Lake Partners und TPG. Weitere Informationen sind online erhältlich unter <http://www.sabre-holdings.com> .

Über Red Hat, Inc.:

CIOs haben Red Hat in der Studie des CIO Insight Magazine vier Jahre in Folge zu dem Anbieter von Unternehmens-Software gewählt, der ihnen den größten Wert liefert. Red Hat bietet hochwertige, kostengünstige Technologien an. Dazu gehören die Betriebssystemplattform Red Hat Enterprise Linux, Anwendungen und Managementlösungen sowie Lösungen für den Aufbau einer Service-orientierten Infrastruktur (SOA), inklusive JBoss Enterprise Middleware Suite. Red Hat bietet seinen Kunden darüber hinaus weltweit Sup-



port, Schulungen und Beratungsdienstleistungen. Weitere Informationen stehen auf www.redhat.de zur Verfügung.

Forward-Looking Statements

Certain statements contained in this press release may constitute "forward-looking statements" within the meaning of the Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Forward-looking statements provide current expectations of future events based on certain assumptions and include any statement that does not directly relate to any historical or current fact. Actual results may differ materially from those indicated by such forward-looking statements as a result of various important factors, including: risks related to the integration of acquisitions; the ability of the Company to effectively compete; the inability to adequately protect Company intellectual property and the potential for infringement or breach of license claims of or relating to third party intellectual property; risks related to data and information security vulnerabilities; ineffective management of, and control over, the Company's growth and international operations; adverse results in litigation; and changes in and a dependence on key personnel, as well as other factors contained in our most recent Quarterly Report on Form 10-Q (copies of which may be accessed through the Securities and Exchange Commission's website at <http://www.sec.gov>), including those found therein under the captions "Risk Factors" and "Management's Discussion and Analysis of Financial Condition and Results of Operations". In addition to these factors, actual future performance, outcomes, and results may differ materially because of more general factors including (without limitation) general industry and market conditions and growth rates, economic conditions, and governmental and public policy changes. The forward-looking statements included in this press release represent the Company's views as of the date of this press release and these views could change. However, while the Company may elect to update these forward-looking statements at some point in the future, the Company specifically disclaims any obligation to do so. These forward-looking statements should not be relied upon as representing the Company's views as of any date subsequent to the date of the press release.

###

LINUX is a trademark of Linus Torvalds. RED HAT and JBOSS are registered trademarks of Red Hat, Inc. and its subsidiaries in the US and other countries.

Pressekontakt Red Hat:

Robert Kerschensteiner
Hotwire
Weißfrauenstr. 12-16
60311 Frankfurt am Main
T: 069-25 66 93-80
F: 069-25 66 93-93
E: robert.kerschensteiner@hotwirepr.com